

Weiter spitze

+++ Beide Top-Teams des Golf Club St. Leon-Rot gewinnen den zweiten Spieltag der KRAMSKI Deutsche Golf Liga und bleiben weiterhin an der Tabellenspitze +++

Einem gelungenen Start folgte eine gelungene Fortsetzung: Beim zweiten Spieltag der KRAMSKI Deutsche Golf Liga holten sowohl die erste Damen- als auch die erste Herrenmannschaft erneut den Sieg und führen damit die Tabellen an.

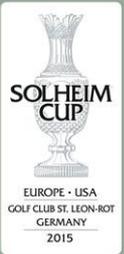
Abermals in Top-Verfassung präsentierten sich die Damen, die nach dem Gastspiel im GC Olching bei München zum zweiten Spieltag wieder nach Bayern, dieses Mal in den Münchener Golf Club, reisten. Dort setzten sich Leonie Harm, Meike Fleck, Laura Kowohl, Nicole Lingelbach, Lena Schäffner und Karolin Lampert, die als Proette das Team verstärkte, mit einem Resultat von insgesamt 503 Schlägen nicht zuletzt wegen herausragender Leistungen bei den Vierern durch. Damit verwiesen sie den amtierenden Deutschen Meister aus München (510 Schläge) bei seinem Heimspiel auf den zweiten Platz, Dritter wurde der GC Olching. Mit nun zehn Punkten führen die Damen aus der Kurpfalz vor München (acht Zähler) und den punktgleichen Mannschaften aus Olching und Stuttgart (fünf Punkte).

Und auch die Herren des Golf Club St. Leon-Rot sind derzeit das Maß der Dinge in der 1. Bundesliga Süd. Beim Auswärtsspiel im Stuttgarter GC Solitude überzeugte die Auswahl mit starken Leistungen. Das Team, das sich dieses Mal aus Maximilian Oelfke, Daniel Becker, Christian Schunck, Rudolfo Erico Junge, Frederic Lacroix, Christopher Dammert, Sebastian Schwind, Steffen Harm, Raphael Geißler und Maximilian Philipp Bögel zusammensetzte, kam am Ende auf insgesamt 720 Zähler und war damit um zwei Schläge besser als das zweitplatzierte Team des GC Mannheim-Viernheim. Die Gastgeber aus Stuttgart belegten auch am zweiten





GOLF CLUB ST. LEON-ROT



TOP PARTNER DES GOLF CLUB ST. LEON-ROT 

Spieltag den dritten Platz. In der Tabelle liegt die Auswahl des Golf Club St. Leon-Rot nun mit zehn Punkten in Führung, München und der Stuttgarter GC halten bei sechs Punkten.

»Wir freuen uns, dass unsere Teams weiter stark aufspielen und die Tabelle anführen. Am 29. Juni findet der dritte Spieltag in St. Leon-Rot statt, und natürlich wollen wir dann unseren Heimvorteil nutzen und die Tabellenführung sowohl bei den Damen als auch bei den Herren verteidigen. Angesichts der bisher gezeigten Leistungen bin ich optimistisch, dass dies gelingt«, sagt Fabian Bünker, der Sportliche Leiter des Golf Club St. Leon-Rot.

Über den Golf Club St. Leon-Rot (www.gc-sl-r.de)

Der 1996 gegründete Club verfügt über zwei 18-Loch-Meisterschaftsplätze, die beide bereits Austragungsort der Deutsche Bank – SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Tiger Woods, insgesamt 600 Wochen seiner Karriere Nummer eins der Welt, hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier in den Jahren 1999, 2001 und 2002. Im Jahr 2015 findet in St. Leon-Rot der Solheim Cup und der Junior Solheim Cup statt. Beide Plätze des Clubs, »St. Leon« und »Rot«, sind mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet worden. So erhielt der Meisterschaftsplatz »Rot« bis 2010 zehn Mal in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als »Beliebtester Golfplatz in Deutschland«. 2011, 2012 und 2013 ging diese Auszeichnung an Platz »St. Leon«. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahre 2000 zu einem der »Top 500 Holes in the World«. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Loch-Kurzplatz sowie einen 5-Loch-Bambini-Platz. Zudem stehen mit gleich zwei Driving-Ranges, einem innovativen Video-Trainingszentrum, diversen Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns großzügige und hochwertige Übungsbereiche zur Verfügung. 2011 wurde das große, innovative Indoor Short Game Center of Excellence eröffnet, das den Leistungsträgern des Clubs nun ein ganzjähriges Training ermöglicht. Seit April 2012 gehört der Golf Club St. Leon-Rot zu den »European Tour Destinations«, einem Verbund der weltweit führenden Golfanlagen unter dem Dach der European Tour. Bekannt ist der Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf. Eine vorbildliche und systematische Jugendförderung bildet seit Jahren die Grundlage für sportliche Erfolge. So stellte St. Leon-Rot von 2004 bis 2012 insgesamt acht Mal den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren, davon sieben Jahre in Folge. Darüber hinaus gab es auch einen Europameisterschafts-Erfolg. Die Damenmannschaft kann auf sechs Deutsche Meisterschaften und fünf Europameister-Titel verweisen. Ferner holten die Spieler Stephan Gross (2008) sowie Sophia Popov (2010) einen Einzel-Europameisterschaftstitel in die Kurpfalz. Bereits sechs Mal wurden Trainerinnen und Trainer der Golf Akademie des Golf Club St. Leon-Rot als »PGA Jugendtrainer des Jahres« ausgezeichnet. Der badische Vorzeigecub konnte diesen Titel damit so oft wie kein anderer deutscher Golfclub gewinnen. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP. Seit Ende 2012 betreut der Club in der Golf Club St. Leon-Rot Sports Management Agency Golfprofis. Die Agentur unterstützt junge Athleten ganzheitlich in den Bereichen Sport und Business. Aktuell werden in der Golf Club St. Leon-Rot Sports Management Agency folgende Spieler betreut: Moritz Lampert, Karolin Lampert, Ann-Kathrin Lindner, Nina Holleder.



GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Opelstraße 30 | 68789 St. Leon-Rot | Phone +49(0) 62 27 / 86 08 - 0 | info@gc-sl-r.de | www.gc-sl-r.de